

Zur Einführung	7
<i>Karol Sauerland</i>	
Was ist vom österreichischen Drama der 1960er und 1970er Jahre geblieben?	13
<i>Wolfgang Hackl</i>	
Land der Berge. Die Alpen als dramatischer Ort in Stücken von Martin Plattner und Thomas Arzt	25
<i>Joanna Firaza</i>	
Beschwörungen des Archaischen: Politisches Theater nach Peter Turrini	41
<i>Andreas Enghart</i>	
Theater in der Krise oder Krisentheater? Klimawandel und Engagement in Thomas Köcks Klimatrilogie	61
<i>Eliza Szymańska</i>	
Daniel Kehlmanns ‚Literaturtheater‘	75
<i>Günther A. Höfler</i>	
Aspekte des neosozialen Dramas. Am Beispiel von Ewald Palmethofer: Vor <i>Sonnenaufgang</i> , Thomas Arzt: <i>Alpenvorland</i> und Gerhild Steinbuch: <i>schlafengehen</i>	89
<i>Krzysztof Tkaczyk</i>	
Man muss <i>nicht</i> dankbar sein! Die Frauensolidarität und der Kampf gegen den neoliberalen Konsens (<i>Textil-Trilogie</i> von Volker Schmidt)	103
<i>Artur Pełka</i>	
Österreichische ‚Frauendramatik‘? Zu Kathrin Röggles <i>Kinderkriegen</i> und Sophie A. Reyers <i>Mutterbrennen</i>	115

<i>Agnieszka Jeziarska</i>	
Das „Alter [ist] kein Verdienst [...], aber auch kein Verbrechen“– Thanatopolitik in George Taboris <i>Frühzeitiges Ableben</i> und Constanze Dennigs <i>Exstasy Rave</i>	129
<i>Magdalena Daroch</i>	
Willkommen in Auschwitz! Zur Institutionalisierung und Trivialisierung des Shoahgedenkens in Robert Menasses Theaterstück <i>Doktor Hoechst</i> . <i>Ein Faust-Spiel</i>	141
<i>Bożena Chołuj</i>	
Elfriede Jelineks Theaterstücke als Bühne für Kunst und Wissen	155
<i>Krzysztof Huszcza</i>	
Der Literaturkreis PODIUM und das Theater. Mit Anmerkungen zur polnischen Rezeption des dramatischen Schaffens von PODIUM-Autoren	171
Über die Autorinnen und Autoren	185
Personenregister	191